

Ihr/e Gesprächspartner/in: Marc Knülle, Peter Kespohl

Verteiler: Vorsitzende(r), I, III, IV, FV, BRB, FB 6, FB 7

Federführung: FB 7

Termin f. Stellungnahme: 11.09.2017

erledigt am: 18.08.2017/BG

Anfrage

Datum: 17.08.2017

Drucksachen-Nr.: 17/0264

Beratungsfolge	Sitzungstermin	Behandlung
Umwelt-, Planungs- und Verkehrsaus- schuss	19.09.2017	öffentlich /

Betreff

Geplanter Umbau/neu des Autobahntunnels Meindorf/Menden an der L 16 im Rahmen des Autobahnausbaus A 59

Mit Blick auf die geplanten Baumaßnahmen stellen sich der SPD Fraktion folgende Fragen, mit der Bitte um Stellungnahme durch die Stadtverwaltung im kommenden UPV sowie schriftlich:

1. Wann beginnen voraussichtlich die Baumaßnahmen am Tunnel? Welche aktuellen Infos liegen der Stadtverwaltung zu den geplanten Baumaßnahmen in dem Bereich vor?
2. Zu welchen Beeinträchtigungen wird es dabei voraussichtlich auf der L 16 zwischen Meindorf und Menden kommen?
3. Wie kann aus Sicht der Stadtverwaltung eine entlastende Wegeführung aussehen, um insbesondere im Berufsverkehr Staus durch eine mögliche Einwegeführung durch eine Baustellenampel zu vermeiden?
4. Gibt es / befürwortet die Stadtverwaltung einen Runden Tisch mit Vertretern Straßen NRW, um die Belange und Vorstellungen der Stadt Sankt August in die Planungen und Durchführungen der Baumaßnahmen einzubringen?

5. Sind der Stadtverwaltung Pläne seitens Straßen NRW bekannt, die Tunneldurchfahrt zwischen Meindorf und Menden zu vertiefen, um dort zukünftig auch einem Schwerlastverkehr die Durchfahrt zu ermöglichen?
6. Teilt die Stadtverwaltung die Auffassung des Meindorfer Ortsvorstehers, dass eine Ausweitung der Durchfahrtshöhe vermieden werden muss, um Meindorf und Menden nicht durch zusätzlichen LKW Verkehr zu belasten?
7. Wann beginnen die Baumaßnahmen zur Erstellung eines Provisoriums für einen Fussgänger- und Radweg auf beiden Seiten des Tunnels?
8. Wann beginnen nach Information der Stadtverwaltung die Bauarbeiten / Umbauarbeiten für den neuen Bahnhof Menden?
9. Welche Infos / Pläne liegen der Stadtverwaltung zu der Ausführung des neuen Bahnhofs vor?
10. Befürwortet die Stadtverwaltung eine fehlenden Überdachung des gesamten Bahnsteiges und hält die Stadtverwaltung eine Überdachung lediglich an einem Wartehäuschen für ausreichend?

gez. Marc Knülle

gez. Peter Kespohl

gez. Uwe-Karsten Staeck

gez. Jörg Kourkoulos